



Ausländerwesen

VOIS

Ausländerwesen – Eine neue Software-Generation

Das Fachverfahren für das Ausländerwesen bietet effektive Bearbeitungsmöglichkeiten für alle relevanten Ausländerangelegenheiten. Die wesentlichen gesetzlichen Grundlagen dafür sind im Aufenthaltsgesetz (AufenthG) sowie der Aufenthaltsverordnung (AufenthV) enthalten.

Das einheitliche Look-and-Feel und die intuitiv und über alle Fachverfahren gleiche Vorgangs- und Programmlogik bieten dem Anwender eine höchstmögliche Usability (Benutzerfreundlichkeit) und User Experience (Benutzungserfahrung).

Das Verfahren bietet umfangreiche Auskunfts- und Auswertungsmöglichkeiten nach verschiedenen Kriterien, wobei nach einzelnen oder miteinander kombinierten Merkmalen gesucht werden kann.

Intelligente Vorgangsassistenten unterstützen den Anwender bei allen Dateneingaben. Großer Wert wurde auf die praxisbezogene Gestaltung von den in der Behörde ablaufenden Workflows gelegt.

Dabei sind die effektive Bearbeitung aller Vorgänge

im Bereich allgemeines Aufenthaltsrecht sowie im Bereich Asyl von besonderer Bedeutung. Alle dort zu erstellenden Dokumente, Aufkleber und Träger können bearbeitet und gedruckt werden. Ein lückenloser Nachweis ist sowohl bei den Seriennummern der Dokumente als auch bei der Historie ihrer Verwendung und Zuordnung zu Personen möglich. Das Verfahren setzt auf den Komponenten der Bundesdruckerei zur Beantragung personalisierter biometrischer Dokumente auf (Beantragung elektronischer Aufenthaltstitel bzw. elektronischer Reiseausweise für Ausländer, für Flüchtlinge oder Staatenlose).

Elektronischer Aufenthaltstitel

Die Daten des Antragstellers werden erfasst und elektronisch an die Bundesdruckerei zur Produktion übermittelt. Die Nutzer empfangen automatisch Quittungen und regelmäßige Statusmeldungen. Das Fachverfahren für das Ausländerwesen unterstützt bei der Änderung folgender Dokumentendaten:

- Wohnanschrift (Chip + Aufkleber)
- Nebenbestimmungen (Chip + Zusatzblatt)
- PIN neu setzen
- Aktivieren / Deaktivieren der eID-Funktion
- Kommunikation mit dem Sperrdienst des BVA

Über die VOIS-Plattform werden automatisch notwendige Folgevorgänge in anderen Fachverfahren angeboten.

In der VOIS|eAkte werden die bisher in Papierform geführten Ausländerakten gespeichert – einschließlich der biometrischen Daten. Die VOIS|eAkte dient darüber hinaus als Schnittstelle zu Dokumenten-Management-Systemen.

Alle für die Ausländerbehörden vorgeschriebenen bzw. notwendigen Kommunikationsschnittstellen mit anderen Behörden bzw. externen Partnern sind im „Ausländerwesen“ realisiert:

- AZR- bzw. Visa-Online-Auskunft mit Datenübernahme einschließlich Lichtbild(ern)
- Online-Datenübermittlung an das AZR (ab November 2016 mittels XAusländer-Nachrichten)
- Datenaustausch mit den Meldebehörden (XAusländer-Nachrichten)
- Übermittlung von Integrationskursmaßnahmen an das BAMF (XAusländer-Nachrichten)
- Online-Abfrage der Sachfahndungsdatei beim BVA

- Online-BZR-Anfragen mit automatisierter Einarbeitung der Rückmeldungen in den Datensatz
- Beteiligungsverfahren Sicherheitsbehörden

Komfortable und rechtskonforme Bearbeitung komplexer Behördenvorgänge:

- Drucken sämtlicher Aufkleber und Trägerdokumente
- Automatische Generierung von AZR-Meldungen
- Ausländerrechtliche Maßnahmen
- Asylverfahrensrechtliche Maßnahmen
- Vorgangsbearbeitung für die gesamte Familie
- Elektronischer Aufenthaltstitel
- Kommunikation mit anderen Behörden über XAusländer
- Automatische und lückenlose Kontrolle von Fristabläufen

Kontakt

HSH Soft- und Hardware Vertriebs GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 2

16536 Ahrensfelde

Telefon: 030/940 04 – 302

E-Mail: vertrieb@hsh-berlin.com

Internet: www.hsh-berlin.com | www.vois.org



www.vois.org